



PWB-peah-Stand 15.03.2022

Werte Geschäftspartner,

sicherlich haben wir alle von der betroffenen Situation des anhaltenden Ukraine-Russland Krieges Kenntnis genommen. Die weiteren Auswirkungen der russischen Aggression durch ihren Angriffskrieg, der durch nichts zu rechtfertigen ist, wird im Maschinen- und Anlagenbau deutliche Auswirkungen haben und die noch nicht überwundenen Schwierigkeiten in den insbesondere durch das Coronavirus geschwächten Lieferketten abermals verschärfen.

Die dadurch zu erwartende, ansteigende Energiepreispolitik allein macht uns allen schwer zu schaffen! Doch weit dahinter verstecken sich andere schwerwiegende Auswirkungen, die einen globalen Engpass, der zum Zeitpunkt nicht transparent ist, auf unsere Lieferketten mit sich bringen wird. Die derzeit begrenzte Verfügbarkeit von unseren eingesetzten Rohstoffen hält noch an, allerdings hat sich auch diesbezüglich ein starker Kostendruck ergeben. Wir gehen auch derzeit davon aus, dass sich dieser noch intensiver auswirken wird. Ebenso können wir eine möglicherweise bevorstehende Knappheit von diversen Rohstoffen für unsere Geschäftstätigkeiten nicht gänzlich ausschließen! Es wird sich zeigen, wie anhaltend oder gar weiterhin verschärft die erlassenen staatlichen Sanktionen unseren gemeinsamen Wirtschaftsraum auf europäischer Sicht treffen werden.

Sie können jedoch davon ausgehen, dass wir für unsere geplanten und bereits bestätigten Aufträge eine nachhaltige Reservierung an Rohstoffen, Kapazitäten und Materialien sicherstellen werden! Die Abhängigkeiten von weiteren Sublieferanten und möglichen Energieengpässen versuchen wir natürlich so weit wie möglich mit zu monitoren. Direkte Geschäftstätigkeiten zu russischen oder ukrainischen Partnern haben wir nicht!

Unterm Strich bleibt je nach Situation jedoch leider ein Restrisiko, welches wir als „merkliches“ Risiko für unsere Geschäftsmodelle prognostizieren.

Sicherlich Informieren wir Sie weiterhin, sollte sich unsere Risikobewertung auf „gravierend“ verschärfen und hoffen gemeinsam den Fortbestand unsere Handlungsfähigkeiten aufrecht zu erhalten!

Trotz allen aktuellen Besonderheiten halten wir gemeinsam an unserem Tun & Handeln fest und blicken optimistisch zu einem **hoffnungsvollerem & humanitärerem** „morgen“.

Ihre Pfister Waagen Bilanciai GmbH

-Peter Ahle / CEO-